

	<p>Objekt: Illustration zu Friedrich Schillers Gedicht "Das Lied von der Glocke"</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen &amp; Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-14887</p>
--	--

## Beschreibung

Vor der Kulisse eines Dorfes mit einigen Häusern und der Dorfkirche mit Glockenturm steht ein Mann, vor ihm seine trauernde Familie mit großer Kinderschar. Im Hintergrund kleine Szenen mit Leuten, die Gegenstände herumtragen. Vorzeichnung zu Moritz Retzsch "Illustrationen von Friedrich Schillers Lied von der Glocke: Moritz Retzsch: 43 Umrisse zu Schiller's Lied von der Glocke nebst Andeutungen. Stuttgart [u.a.]: Cotta, 1837. 15 S., 43 Ill. Hier: Nr. 30, Illustration zu den Versen: "Ein süßer Trost ist ihm geblieben, / Er zählt die Häupter seiner Lieben / Und sieh! ihm fehlt kein theures Haupt."

## Ausführliche Beschreibung

Provenienz:  
Erworben 1972 bei Gerda Bassenge, Berlin.

## Grunddaten

Material/Technik: Feder in Schwarz auf gebräuntem Velinpapier, allseitige Einfassungslinie mit Feder in Schwarz (beschnitten)

Maße: Blatt: 172 x 215 mm

## Ereignisse

Gezeichnet wann  
wer Moritz Retzsch (1779-1857)

## Schlagworte

- Zeichnung

## Literatur

- Moritz Retzsch: 43 Umrisse zu Schiller"s Lied von der Glocke nebst Andeutungen. Stuttgart [u.a.]: Cotta, 1837.